

DER LINDENSTEIN



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna
mit den Ortschaften Brehna, Glebitzsch, Heideloh, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf



Fotoausstellung

„Gerne leben in Brehna“

10. April 2011, 15.00 Uhr, „Altes Rathaus“



Brehna entwickelt sich und es ist schön, hier zu leben.

Der Heimat- und Geschichtsverein Brehna e. V. möchte dies 2011 mit einer Fotoausstellung sichtbar machen und ruft alle Brehnaer und Freunde Brehnas auf, sich zu beteiligen. Jeder, der Fotos hat, die unser lebenswertes und liebenswertes Brehna zeigen und die nicht älter als 5 Jahre sind, kann sich beteiligen.

Reichen Sie bitte Ihre Fotos in zweifacher Ausfertigung (in den Größen **21 x 30 cm** und **10 x 13 cm**) unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse, des Bildtitels und des Aufnahmedatums (ggf. bitte auch das Motiv benennen) bis **zum 11. März 2011** beim Verein ein (bei Frau Münchow, Schillerstr. 14 oder bei Frau Krü-

ger, Info-Büro Brehna, Bitterfelder Str. 28 - 29, Mo., Di. und Do. 8 - 15 Uhr).

Insbesondere rufen wir alle Kinder und Jugendlichen auf, daran teilzunehmen. Wir werden die Fotos der jungen Fotografen (unter 18 Jahre) in einer gesonderten Kategorie zeigen und bitten daher, uns für diese Bilder das Alter zum Aufnahmezeitpunkt des Fotos mitzuteilen.

Die Ausstellung „**Gerne leben in Brehna**“ wird am **10. April 2011, 15 Uhr**, im Alten Rathaus eröffnet. Die schönsten Fotos werden zum Kinder- und Heimatfest prämiert.

Katja Münchow,

Heimat- und Geschichtsverein Brehna e. V.

21. Jahrgang
Nummer 4
Freitag,
18. Februar 2011

AMTLICHER TEIL
Seite 2

NICHTAMTLICHER TEIL
Seite 7

*„Wir gehör'n noch nicht zum alten Eisen,
drum lassen wir die Hüften kreisen“*

Siehe Seite 7



Die nächste Ausgabe
erscheint am:
**Freitag, dem
4. März 2011**
Redaktionsschluss
ist am:
**Freitag, dem
25. Februar 2011,
9.00 Uhr**

presse@sandersdorf-brehna.de

Amtlicher Teil

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Roitzsch**
am **21.02.2011, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR ROI - 002/2011
Sitzungsort: Sitzungszimmer des Rathaus Roitzsch,
Friedrich-Ebert-Str.5,
06809 Sandersdorf-Brehna OT Roitzsch

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
-----	---------	------

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----|---|-------------------------|
| 1. | Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung | |
| 4. | Einwohnerfragestunde | |
| 5. | Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohnen am Triftweg“ im Ortsteil Roitzsch | SR SB - 002/2011 |
| 6. | Ernennung des Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Roitzsch unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit | SR SB - 007/2011 |
| 7. | Ernennung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Roitzsch | SR SB - 008/2011 |
| 8. | Bekanntgaben und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|---------------------------|--|
| 9. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| 10. | Schließung der Sitzung | |
- gez. Barbara Mosch, Ortsbürgermeisterin*

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Jugend und Soziales, Sandersdorf-Brehna**
am **21.02.2011, um 19:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: SA SB - 001/2011
Sitzungsort: KITA Glückspilz, Ring der Chemiewerker,
06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
-----	---------	------

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----|---|--|
| 1. | Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung | |
| 4. | Bericht über Vereine und deren Förderung im Jahr 2010 sowie Planung für das Jahr 2011 | |
| 5. | Besichtigung der Kindertageseinrichtung | |
| 6. | Bekanntgaben und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|----|---------------------------|--|
| 7. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| 8. | Schließung der Sitzung | |
- gez. Dr. Petra Bergholz, Vorsitzende*

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Brehna**
am **23.02.2011, um 18:30 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR BRE - 002/2011
Sitzungsort: Altes Rathaus, Markt 1,
06796 Sandersdorf-Brehna OT Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
-----	---------	------

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----|---|--|
| 1. | Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung | |
| 4. | Einwohnerfragestunde | |
| 5. | Information der Uckerwerk Energietechnik GmbH & Co. Windkraft Bitterfeld KG | |
| 6. | Haushaltsberatung über die geplanten Baumaßnahmen 2011 im Ortsteil Brehna | |
| 7. | Bekanntgaben und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|----|---------------------------|--|
| 8. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| 9. | Schließung der Sitzung | |
- gez. Leopold Böhm, Ortsbürgermeister*

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Ramsin**
am **23.02.2011, um 19:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR RAM - 002/2011
Sitzungsort: Freiwillige Feuerwehr Ramsin, Zscherndorfer Str. 05a,
06792 Sandersdorf-Brehna OT Ramsin

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
-----	---------	------

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|----|---|--|
| 1. | Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung | |
| 3. | Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung | |
| 4. | Einwohnerfragestunde | |
| 5. | Bekanntgaben und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|----------------------------|-------------------------|
| 6. | Bekanntgaben und Anfragen | |
| 7. | Grundstücksangelegenheiten | SR SB - 004/2011 |
| 8. | Grundstücksangelegenheiten | SR SB - 003/2011 |
| 9. | Grundstücksangelegenheiten | SR SB - 006/2011 |
| 10. | Schließung der Sitzung | |
- gez. Edgar Holicki, Ortsbürgermeister*

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Ortschaftsrat Renneritz**
am **24.02.2011, um 19:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: OR REN - 002/2011
Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Renneritz, Brehnaer Straße 17,
06792 Sandersdorf-Brehna OT Renneritz

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Einwohnerfragestunde	
5.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
7.	Grundstücksangelegenheiten	SR SB - 001/2011
8.	Schließung der Sitzung	

gez. *Gerhard Leiser, Ortsbürgermeister*

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna**
am **28.02.2011, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: HFA SB - 002/2011
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011; 2. Beratung	SR SB - 005/2011
5.	Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohnen am Triftweg“ im Ortsteil Roitzsch	SR SB - 002/2011
6.	Beschluss zum Antrag der Fa. EDNA International GmbH auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbepark Brehna, westlich der BAB9“	SR SB - 009/2011
7.	Ernennung des Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Roitzsch unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit	SR SB - 007/2011
8.	Ernennung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Roitzsch	SR SB - 008/2011
9.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
10.	Bekanntgaben und Anfragen	
11.	Grundstücksangelegenheiten	SR SB - 001/2011
12.	Grundstücksangelegenheiten	SR SB - 003/2011
13.	Grundstücksangelegenheiten	SR SB - 006/2011
14.	Grundstücksangelegenheiten	SR SB - 004/2011
15.	Schließung der Sitzung	

gez. *Andy Grabner, Vorsitzender*

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Wirtschafts-, Bau- und Ordnungsausschuss Sandersdorf-Brehna**
am **02.03.2011, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: WBO SB - 002/2011
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
4.	Beschluss zum Antrag der Fa. EDNA International GmbH auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbepark Brehna, westlich der BAB9“	SR SB - 009/2011
5.	Haushaltsberatung	
6.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
7.	Bekanntgaben und Anfragen	
8.	Schließung der Sitzung	

gez. *Andreas Wolkenhaar, Vorsitzender*

Einladung

zu der Sitzung des Gremiums **Stadtrat Sandersdorf-Brehna**
am **03.03.2011, um 18:00 Uhr.**

Sitzungsnr.: SR SB - 002/2011
Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2, 06792 Sandersdorf-Brehna

Tagesordnung

TOP	Betreff	DSNR
	Öffentliche Sitzung	
1.	Eröffnung und Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2.	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3.	Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen	
4.	Genehmigung der Niederschrift über die vorherige Sitzung	
5.	Einwohnerfragestunde	
6.	Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011; 2. Beratung	SR SB - 005/2011
7.	Entwurfs- und Auslegungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Wohnen am Triftweg“ im Ortsteil Roitzsch	SR SB - 002/2011
8.	Beschluss zum Antrag der Fa. EDNA International GmbH auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbepark Brehna, westlich der BAB9“	SR SB - 009/2011
9.	Ernennung des Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Roitzsch unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit	SR SB - 007/2011
10.	Ernennung des stellvertretenden Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Roitzsch	SR SB - 008/2011
11.	Bekanntgaben und Anfragen	
	Nichtöffentliche Sitzung	
12.	Bekanntgaben und Anfragen	
13.	Grundstücksangelegenheiten	SR SB - 001/2011
14.	Grundstücksangelegenheiten	SR SB - 003/2011
15.	Grundstücksangelegenheiten	SR SB - 006/2011
16.	Grundstücksangelegenheiten	SR SB - 004/2011
17.	Schließung der Sitzung	

gez. *Leopold Böhm, Vorsitzender*

Wahlbekanntmachung

1. **Am Sonntag, dem 20.03.2011**, findet in Sachsen-Anhalt die **Wahl zum sechsten Landtag von Sachsen-Anhalt** statt.
Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Stadt ist in 14 Wahlbezirke eingeteilt:
Hinweis: Der Wahlbereich Sandersdorf wurde neu eingeteilt!
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 21.02.2011 bis zum 27.02.2011 übersendet werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Wahlbezirk	WK	Wahllokal	Adresse
01: Brehna I	29	Grundschule Brehna I	OT Brehna Pestalozzistraße 02 06796 Sandersdorf-Brehna
02: Brehna II	29	Grundschule Brehna II	OT Brehna Pestalozzistraße 02 06796 Sandersdorf-Brehna
03: Glebitzsch	29	Haus der Freiwilligen Feuerwehr	OT Glebitzsch Kirchstraße 08 06794 Sandersdorf-Brehna
04: Heideloh	28	Dorfgemeinschaftshaus Heideloh	OT Heideloh Kirchweg 01 06792 Sandersdorf-Brehna
05: Petersroda	29	Gemeindehaus Petersroda	OT Petersroda Straße des Friedens 02 06809 Sandersdorf-Brehna
06: Ramsin	28	Gemeindezentrum Ramsin	OT Ramsin Zscherndorfer Straße 09 06792 Sandersdorf-Brehna
07: Renneritz	28	Dorfgemeinschaftshaus Renneritz	OT Renneritz Brehnaer Straße 17 06792 Sandersdorf-Brehna
08: Roitzsch I	29	Rathaus Roitzsch	OT Roitzsch Friedrich-Ebert-Straße 05 06809 Sandersdorf-Brehna
09: Roitzsch II	29	Alter Kindergarten Roitzsch „Haus im Park“	OT Roitzsch Karl-Liebknecht-Straße 08 06809 Sandersdorf-Brehna
10: Zscherndorf	28	Geschwister-Scholl-Heim	OT Zscherndorf Lieselotte-Rückert-Straße 57 06792 Sandersdorf-Brehna
11: Sandersdorf-Brehna I	28	Kindertagesstätte „Glückspilz“	Ring der Chemiearbeiter 06792 Sandersdorf-Brehna
12: Sandersdorf-Brehna II	28	Standesamt Sandersdorf-Brehna	Bahnhofstraße 02 06792 Sandersdorf-Brehna
13: Sandersdorf-Brehna III	28	Kindergarten Pflingstanger	Pflingstanger 02 06792 Sandersdorf-Brehna
14: Sandersdorf-Brehna IV	28	Grundschule Sandersdorf-Brehna	Buchenweg 02 06792 Sandersdorf-Brehna
3. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 14.30 Uhr in den Räumen der Berufsbildenden Schule Köthen, Badeweg 4, 06366 Köthen (Anhalt), zusammen.
4. Jeder Wahlberechtigte, der keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wahlberechtigten haben zur Wahl ihre Wahlbenachrichtigung mitzubringen und ihren amtlichen Personalausweis bereitzuhalten. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wahlberechtigte erhält am Wahltag im zuständigen Wahlraum einen amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wahlberechtigte hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.
Der Stimmzettel enthält jeweils in der Reihenfolge der Wahlvorschlagsnummern
 - a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, ggf. auch ihrer Kurzbezeichnung, bei Bewerbern, die nicht für eine Partei auftreten, die Bezeichnung „Einzelbewerber“ und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die Wahl nach Landeswahlvorschlägen in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, gegebenenfalls auch ihre Kurzbezeichnungen und jeweils die Namen der ersten drei Bewerber der zugelassenen Landeswahlvorschläge und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
5. Der Wahlberechtigte gibt
 - 5.1 die Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll und
 - 5.2 die Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Landeswahlvorschlag sie gelten soll.
 Der Stimmzettel muss vom Wahlberechtigten in einer Wahlzelle des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum unbeobachtet gekennzeichnet und in gefaltetem Zustand so in die Wahlurne gelegt werden, dass die Kennzeichnung von Umstehenden nicht erkannt werden kann.

6. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jeder hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäftes möglich ist. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 30 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt).
7. Wahlberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - durch Briefwahl teilnehmen.
- Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Stadt Sandersdorf-Brehna einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Für die Briefwahl ist dem Wahlberechtigten ein Merkblatt nach dem Muster der Anlage 20b der Wahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt zur Verfügung zu stellen.
8. Jeder Wahlberechtigte kann das Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 27 Abs. 2 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt).
- Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).



Sandersdorf-Brehna, den 10.02.2011

Bekanntmachung

über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Landtag von Sachsen-Anhalt am 20. März 2011

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl der Stadt Sandersdorf-Brehna für die Wahlbezirke der Stadt Sandersdorf-Brehna liegt in der Zeit

vom 28. Februar 2011 bis 4. März 2011

(20. bis 16. Tag vor der Wahl)

während der Dienststunden in den Einwohnermeldeämtern der Hauptverwaltung in Sandersdorf-Brehna, Bahnhofstraße 02, 06792 Sandersdorf-Brehna sowie der Außenstellen Brehna, OT Brehna, Bitterfelder Straße 28/29, 06796 Sandersdorf-Brehna und der Außenstelle Roitzsch, OT Roitzsch, Friedrich-Ebert-Straße 05, 06809 Sandersdorf-Brehna zu jedermanns Einsicht aus. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Der Wahlberechtigte kann verlangen, dass in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist das Geburtsdatum unkenntlich gemacht wird.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Auslegungsfrist, spätestens am 4. März 2011 bis 12.00 Uhr, bei der Stadt Sandersdorf-Brehna, Einwohnermeldeamt, Bahnhofstraße 02, 06792 Sandersdorf-Brehna oder in den Außenstellen Brehna, OT Brehna, Bitterfelder Straße 28/29, 06796 Sandersdorf-Brehna sowie der Außenstelle Roitzsch, OT Roitzsch, Friedrich-Ebert-Straße 05, 06809 Sandersdorf-Brehna einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt eingelegt werden. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **27. Februar 2011** eine **Wahlbenachrichtigung**.
3. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl **in seinem gültigen Wahlkreis** (WK 28 Wolfen: Sandersdorf-Brehna, OT Heidedeloh, Ramsin, Renneritz und Zscherndorf); WK 29 Bitterfeld: OT Beyersdorf, Brehna, Glebitzsch, Köckern, Petersroda und Roitzsch) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum **dieses Wahlkreises** oder durch Briefwahl teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 14 Abs. 8 der Landeswahlordnung (LWO) (bis zum 27. Februar 2011) oder die Antragsfrist auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 18 Abs. 1 LWO (bis zum 4. März 2011) versäumt hat,
 - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 14 Abs. 8 oder nach § 18 Abs. 1 LWO entstanden ist,
 - wenn sein Wahlrecht im Berichtigungsverfahren festgestellt wurde und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von den in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum **18. März 2011, 18.00 Uhr**, bei der Stadt mündlich oder schriftlich beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag auch noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nummer 5.2 Buchst. a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit einer körperlichen Beeinträchtigung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann übersandt oder auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Sandersdorf-Brehna, den 10.02.2011

gez. Andy Grabner
Wahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung

des Landesverwaltungsamtes, Referat Abfallwirtschaft/Bodenschutz zum Antrag der GP Papenburg Entsorgung Ost GmbH, Berliner Straße 239 aus 06112 Halle (Saale) auf Erteilung der Planfeststellung nach § 31 Abs. 2 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz zur Errichtung und Betrieb einer Deponie DK II in 06809 Roitzsch, Landkreis Bitterfeld-Anhalt



Die GP Papenburg Entsorgung Ost GmbH, Berliner Straße 239 aus 06112 Halle (Saale) beantragte beim Landesverwaltungsamt nach § 31 Abs. 2 Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG) die Planfeststellung zur Errichtung und zum Betrieb einer **Deponie der Deponieklasse II zur Ablagerung von mineralischen und mechanisch-biologisch bzw. thermisch behandelten Abfällen mit einem Gesamtvolumen von ca. 2,8 Mio. cbm. Das Betriebsgelände hat eine Gesamtfläche von ca. 60 ha, davon umfasst der Ablagerungsbereich eine Fläche von ca. 25 ha.**

Die Deponie soll auf dem Grundstück in **06809 Roitzsch**

Gemarkung: Roitzsch

Flur: 2

Flurstücke: 1/7; 22/3; 125, 127

errichtet und betrieben werden.

Der Standort der Anlage befindet sich an der Bundesstraße B 100. Das Ortszentrum Roitzsch als nächstgelegener Ortsteil der Stadt Sandersdorf-Brehna befindet sich in ca. 1,7 km Entfernung.

Die Inbetriebnahme des ersten Deponieabschnitts soll voraussichtlich im IV. Quartal 2011 erfolgen.

Das Vorhaben wird hiermit gemäß § 1 VwVfG LSA i. V. m. § 73 Abs. 2 VwVfG öffentlich bekannt gemacht.

Die Planungsunterlagen und die dazugehörigen Unterlagen zur Umweltverträglichkeitsprüfung liegen in der Zeit vom **24.02.2011 bis einschließlich 23.03.2011**

bei folgenden Behörden aus und können zu den angegebenen Werktagen und Zeiten eingesehen werden:

1. **Stadt Sandersdorf-Brehna**

Rathaus, Haus 1, Bauamt

Bahnhofstraße 02

06792 Sandersdorf-Brehna

Mo. von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr

Di. von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr

Do. von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 18:00 Uhr

Fr. von 09:00 bis 12:00 Uhr

2. **Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt**

Raum N 317

Dessauer Str. 70,

06118 Halle (Saale)

Mo. - Do. von 08:00 bis 16:00 Uhr

Fr. und vor gesetzlichen

Feiertagen von 08:00 bis 13:00 Uhr

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann Einwendungen gegen das Vorhaben schriftlich oder zur Niederschrift in der Zeit vom:

24.02.2011 bis einschließlich 06.04.2011

bei der Genehmigungsbehörde (Landesverwaltungsamt) oder bei der Stelle erheben, bei der Antrag und Unterlagen zur Einsicht ausliegen.

Die Einwendungen sollen neben Vor- und Familiennamen auch die volle und leserliche Anschrift des Einwenders enthalten. Aus den Einwendungen muss erkennbar sein, weshalb das Vorhaben für unzulässig gehalten wird. Die Einwendungen werden der Antragstellerin bekannt gegeben. Auf Verlangen des Einwenders werden dessen Name und Anschrift unkenntlich gemacht, soweit die Angaben nicht zur Beurteilung des Inhalts der Einwendung erforderlich sind.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Sofern frist- und formgerechte Einwendungen vorliegen, werden diese in einem öffentlichen Erörterungstermin mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert.

Zu diesem Erörterungstermin wird nicht gesondert eingeladen, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind. Dieser wird dann öffentlich bekannt gemacht. Bei Bedarf wird in dieser Veranstaltung ein Termin für die Fortführung der Erörterung festgelegt.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), gilt für das Verfahren derjenige Unterzeichner als Vertreter der übrigen Einwender, der darin mit seinem Namen, seinem Beruf und seiner Anschrift als Vertreter bezeichnet ist, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt worden ist. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein. Gleichförmige Einwendungen, die die vorgenannten Angaben nicht deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten, können unberücksichtigt bleiben.

Ebenfalls wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidung über den Antrag mit Ausnahme an die Antragstellerin durch öffentliche Bekanntmachung erfolgen kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Nichtamtlicher Teil



Karnevalsauftakt in Roitzsch

Mit viel Show, Tanz und Sketchen ging es in der ausverkauften Mehrzweckhalle hoch her.

Das Prinzenpaar Sophia und Denny erschienen im königlichen Glanz unserer Vereinsfarben.

Geführt von unseren Tanzgarden natürlich auch in grün/gelb und allen Mitgliedern des Roitzscher Carnevalsvereins.

Nach einer Ansprache des Prinzenpaares und des Präsidenten eröffneten unsere amtierenden Landesmeister und Vizelandesmeister, mit einem temperamentvollen Gardetanz, das Programm.

Gefolgt von lustigen Sketchen, wie ein Dinner for 5 und die Rentnersprechstunde bei Dr. Blasewitz.



Unsere jüngsten Tänzerinnen, unsere Minimäuse, zeigten gekonnt Räder, Spagat und erste Gardeschritte.

Die Jugendgruppe „Hottentotten“ entführten mit orientalischen Tänzen nach Lollywood, wo Flaschengeister ihr Unwesen trieben. Unsere Männer die „Ballerinos“ landeten im Dschungel.

Mit 2 neuen Showtänzen erfreuten uns die „Springmäuse“ und „Teenies“. Unsere Trainerin, Yvonne Ecke bewies dabei wieder ein glückliches Händchen und die Mädchen und Jungen wurden mit viel Applaus belohnt.

Neu für uns, aber toll vom Publikum angenommen, war am Sonntag der Kinderfasching.

Clown Fia (Sophia) und Kata (Katalin) führten gekonnt und witzig durchs Programm. Mit Tänzen unserer Tanzgarden und Spielen gingen die Stunden schnell vorbei. Unsere kleinen Gäste zeigten keine Scheu und hatten viel Spaß. Einige meldeten sich sogar schon für die Neuaufnahme in die Tanzgarde an.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und Mitglieder des Vereins für diesen Einsatz!!!

Ina Lesko

RCV



Sekundarschule „A. Diesterweg“ Roitzsch

EU-Schulbauförderung

Die Sekundarschule „A. Diesterweg“ erhält im Rahmen der Schulbauförderung der Europäischen Union eine Förderung von fast 3 Millionen Euro. Darin enthalten ist der Eigenanteil des Landkreises Anhalt-Bitterfeld von ca. 600.000,- EUR. Grundlage war ein herausgehobenes pädagogisches Konzept der Schule über die Bildungs- und Erziehungsarbeit in den nächsten Jahren.

Über die Ausführung des Bauvorhabens, einer Erweiterung des bestehenden Gebäudes, gab es zwischen dem Bauträger, dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld und der Schule sehr unterschiedliche Auffassungen (Anbau oder Errichtung eines 2. Gebäudes). Zeitungsartikel, Unterschriftenlisten und Streit über die Bauausführung folgten.

Im Januar 2011 konnte endlich ein Kompromiss erreicht werden. Dieser Kompromiss entspricht nicht den Wunschvorstellungen der Schule zur Vergrößerung des Raumangebotes, wird aber in der Sorge eines Scheiterns der gesamten Bauförderung akzeptiert.

Die Erweiterung des Raumangebotes an der Sekundarschule „A. Diesterweg“ wird folgendermaßen gestaltet:

1. Es entsteht im Bereich der Baracke auf dem Schulhof nach dessen Abriss ein zweigeschossiger Neubau.
2. Die verringerte Sport-, Spiel- und Bewegungsfläche (Basketballplatz) entsteht neu.
3. Im Bereich des bisherigen Schulgartens entstehen Bewegungsflächen für die Schüler.
4. Vom bestehenden Schulhof/Gebäude zum Schulgarten entsteht ein Übergang/Ausgang.
5. Die Beräumung von Schnee (zwischen den Gebäuden und auf dem Schulhof) erfolgt nach Fertigstellung durch externe Firmen.
6. Im Gebäude der Schule erfolgen Veränderungen, wie die Schaffung von Team- und Lernmittlräumen, ein zweiter Fluchtweg und die Abschottung der Treppenhäuser mit Brandschutztüren.
7. Die Schule wird barrierefrei.
8. Es entsteht ein Ersatzbau für die Lagerung der Bühnenteile und Bestuhlung der Mehrzweckhalle auf dem Gelände des kleinen Schulhofs.

9. Es erfolgt eine Bauwerkstrockenlegung der Schule.
10. Eine Bepflanzung des Grundstücks (Ostseite) als Lärmschutz gegenüber den Nachbarn ist sinnvoll.
11. Die Versorgungsleitungen (Schulfunk, Telefonanlage und des IT-Netzes des Neubaus) werden in die vorhandenen Netze der Schule eingebunden.

Für die schulischen Mitwirkungsorgane hat bei der Umsetzung der gesamten Bauvorhaben die Unterrichtsgestaltung Priorität.

Das bedeutet für uns, dass zunächst die Ersatzflächen (Schulgarten, befestigte Sportfläche) geschaffen werden müssen und dann die eigentlichen Baumaßnahmen erfolgen, damit ausreichend Schulhoffläche für den Unterrichtsbetrieb (Umsetzung des pädagogischen Programms) zur Verfügung steht.

Schulz
Schulleiter

Böhme
Fördergesellschaft

Herzlichen Dank an die Stadt Sandersdorf-Brehna

vom Jugendclub „CHILL OUT!“

Im Dezember 2010 bekamen wir eine Spende über 2500 Euro aus Mitteln der Brauchtumspflege von der Stadt Sandersdorf-Brehna.

Wir überlegten zusammen mit den Kindern und Jugendlichen, für was wir das Geld ausgeben könnten. Da kam uns die Idee, wir fahren nach Brandenburg ins „Tropical Island“.

Nach Abstimmung mit den Kindern und Jugendlichen stand die Fahrt fest.

Von dem restlichem Geld, konnten wir uns einen großen Wunsch für unsere Einrichtung erfüllen. Wir kauften einen Plasmafernseher mit Playstation 3 und dazugehörigen Spielen.

Die Fahrt ins Tropical Island stand nun fest und wir fingen mit der Planung an.

Wir entschlossen uns, das Busunternehmen Vettertouristik für den 22.12.2010 zu buchen.

Die Resonanz war so groß, dass alle 48 Sitzplätze sofort ausgebucht waren.

Alle Kinder und Jugendliche waren total begeistert, und für einige sogar das schönste Weihnachtsgeschenk.

Nun war es so weit, bei herrlichem Winterwetter versammelten sich alle Teilnehmer 4:30 Uhr am Jugendclub, wo der Bürgermeister Andy Grabner auch vor Ort war. Er wünschte uns allen eine gute Fahrt und viel Spaß im Tropical Island. Herr Grabner war sehr erstaunt, wie groß die Resonanz war und mit welchem Eifer sie in den Bus einstiegen.

Nach 2 1/2 Stunden Busfahrt kamen wir pünktlich an. Alle waren sehr aufgeregt, weil viele nicht wussten, was alles sich in der riesigen Halle verbirgt. Das Tropical Island unterteilt sich in zwei Landschaften: die Erlebnis- und die Saunalandschaft. Die Kinder und Jugendlichen bekamen am Eingang ihr Chip-Armband, wo sie für 15 Stunden Europas größte tropische Urlaubswelt mit Rutschen aber auch Mittagessen kostenlos nutzen konnten. Die größte freitragende Halle der Welt erstreckt sich auf 66.000 Quadratmeter.



Wir beschlossen für uns, dass wir unser Camp in der Bali-Lagune mit Grotte und Wasserfall aufschlagen. Ein Highlight war natürlich für alle, der 27 Meter hohe Wasserrutschenturm, der eine Reifen- und Power-Turborutsche, aber auch zwei kleine Rutschen hatte.

Nachdem der Vormittag so schnell vorbei war mit Baden, ging es zum Mittagessen „Essen satt“. Hierbei konnte jeder frei wählen aus welchem Land er eine Spezialität verzehrt. Danach stand die Südsee auf dem Programm, die mit ihrem olympischen Schwimmbecken und mit ihrem langen Sandstrand für Badespaß garantiert hat. Außer baden standen auch andere sportliche Aktivitäten auf dem Plan. Wir spielten Beachvolleyball, Minigolf, Fußball, Trampolin und Vieles mehr.

Über einen geschwungenen Pfad konnten die Kinder und Jugendlichen den größten Indoor-Regenwald der Welt sich ansehen. Er bietet ca. 600 verschiedene Pflanzenarten, bis zu 18 Meter hohe Bäume, an denen Kletter-, Baumorchideen und Schlingpflanzen empor wachsen.

Auf den Wegen befanden sich Fasane, Pfaue, oder Chinesische Zwergwachteln.



Das Tropical Island hatte so viel Angebote das wir überhaupt nicht mitbekommen haben, wie schnell es abends wurde.



Nach Anfrage im Edeka Sandersdorf bekamen wir auch eine Unterstützung, damit wir für alle Verpflegungsbeutel packen konnten. Der Jugendclub „Chill Out“ bedankt sich ganz herzlich für die Süßigkeiten, Kekse und Orangen.



Die herrliche Atmosphäre, mit wenig Beleuchtung baden zu gehen, fanden alle ganz doll. Aber langsam mussten wir unser Camp zusammenpacken, da die Rückfahrt bevorstand. Die meisten von den Kindern und Jugendlichen wären gern noch über Nacht geblieben, aber der Bus wartet nicht, wir mussten wieder zurück. Es war ein gelungener Tag, alle sind total begeistert gewesen und haben gleich wieder gefragt, wann wir nochmal so eine Fahrt durchführen könnten. Der Bus fuhr pünktlich wieder los und wir kamen am 23.12.2010 um 1:30 Uhr wieder in Sandersdorf an.



Wir bedanken uns noch mal ganz herzlich bei der Stadt Sandersdorf-Brehna, dass sie es uns ermöglichten, diese Fahrt durchzuführen. Aber auch beim Edeka Sandersdorf für die gesponserten Verpflegungsbeutel.

*Fachkraft für soziale Arbeit
Andrea Hille*

Skilager in Bobengrün

Die Sandersdorfer Kanuten sind nicht nur zur Sommerzeit auf der Förstergrube aktiv. Jahr um Jahr zieht es sie in das Skilager nach Bobengrün bei Bad Steben in den Frankenwald. In diesem Jahr fanden 25 Sportlerinnen und Sportler vom 04. bis 07.02.11 im 600 m hoch gelegenen Wanderheim in einer herrlichen, reizvollen, landschaftlichen Lage sowie viele Möglichkeiten zu Wanderungen und Skilaufen nicht ganz die Schneemengen vor wie gewohnt. Doch für das Grundlagentraining waren auch noch andere Möglichkeiten vorhanden.

Täglich wurden 5 Trainingseinheiten absolviert, in denen wir nicht nur auf den Skiern standen. Ein Ausflug in das nahe gelegene Schwimmbad in Schwarzbach am Wald fand in diesem Jahr großen Anklang, da wir uns dort nicht nur zum Schwimmen und zur Entspannung aufhielten, sondern für unsere jüngeren Sportler gleichzeitig noch eine Filmvorführung im Bad auf einer Leinwand von 10 x 5 m stattfand.

Bei Wanderungen, Orientierungs- und Schneespielen sowie unserer Vereinsmeisterschaft, kämpften die unterschiedlichsten Trainingsgruppen und zeigten ihren Betreuern die Skifertigkeiten, welche sie sich antrainiert hatten.

Zur Vereinsmeisterschaft, welche in diesem Jahr auf verkürzter Strecke ausgetragen werden musste, kamen dennoch spannende Läufe zu Stande.

So konnten sich mit dem Namen „Vereinsmeister im Skilanglauf“ folgende Sportler schmücken:

Tabea Gabelunke, Janek Weißel, Susanne Kipke, Uwe Eckstein, Conrad Frey, Tobias Gabelunke, Sophie Kuba und Sten Respondek.

Zur anschließenden Siegerehrung während unserer Faschingsfete kam dann auch so richtig Stimmung auf. Es wurde getanzt, gespielt, gegrillt und gefachsimpelt, bevor der Abend dann beendet wurde.

Im Wanderheim finden die Sandersdorfer Kanurennsportler seit nun mehr als 12 Jahren die idealen Bedingungen vor, die man sich zum Trainingslager nur wünschen kann. Ein rustikaler Kaminraum, Betten, Grillplatz, Lagerfeuerstelle, Zeltplatz, Gymnastikraum und Vieles mehr.

Das Skilager für 2012 ist schon in Planung.

Mit sportlichem Gruß

Der Vorstand



Großwanderbootcup in Sandersdorf

Wir suchen Gastronomen zur Ausgestaltung unserer Breitensportveranstaltung vom 26. bis 27.08.2011.

Bewerbungen/Absprachen bitte an den Sandersdorfer Kanu-Verein e. V.

Ring der Chemiearbeiter 34a
06792 Sandersdorf-Brehna

Tel./Fax: 0 34 94/4 55 41

E-Mail: info@kanu-sandersdorf.de

Ansprechpartner ist der Vorsitzende Herr Wilke

- Anzeige -

Zu eurem und unserem Vergnügen

Die Sandersdorfer Musikanten

Musikverein Sandersdorf 1981 e. V.

Unsere nächsten Veranstaltungen für alle Freunde der Volks-, Blas-, und Tanzmusik

Gemeinsam mit euch schauen wir uns am Sonntag, dem 27. Februar den Karnevalsanzug des SKV an und machen natürlich ordentlich Faschings- und Unterhaltungsmusik zum Warmtanzen und Mitsingen. Bringt Rythmusinstrumente mit zum Mitmachen! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Wo?

Gleich neben der Polizeistation im OT Sandersdorf, Greppiner Straße

Wann?

Ab 12.30 Uhr bis Umzugsende

Bedingungen für unser Auftreten sind mindestens + 0 °C und kein Starkregen.

Wie jedes Jahr!



Frauentagstanz mit den Sandersdorfer Musikanten

Wo?

Sport's Bar - Cafe & Restaurant „Nicela“
Am Sportzentrum 25 im OT Sandersdorf (Ballsporthalle)

Wann?

Sonntag, 13. März, 15.00 - 18.00 Uhr,

Karten im Vorverkauf 6 EUR, an der Tageskasse 7 EUR, Vorbestellung ab sofort möglich unter 0 34 93/8 98 46, 0 34 93/6 05 56 07, o. unter MusikvereinSandersdorf@freenet.de, musikverein-sandersdorf.de
Kartenvorverkauf ab 28. Februar bei Fahrrad-Eckert Sandersdorf, „Nicela“ Sportzentrum Sandersdorf, Merkur-Drogerie Sandersdorf

- Anzeige -



Casino Royal im Sandersdorfer Karneval



Jetzt ist es so weit, an diesem Wochenende startet der SKV in seine 32. Hauptsaison.

Wer von den Einwohnern der Region überhaupt noch nichts davon gehört, gelesen oder gesehen hat, sei hier nochmals umfassend terminlich orientiert:

Samstag, 19.02., 19:11 Uhr
Sonntag, 20.02., 14:11 Uhr

1. Hauptfasching
**Familien- und
Seniorenfasching**

Mittwoch, 23.02., 16:11 Uhr

Samstag, 26.02., 19:11 Uhr
Sonntag, 27.02., 13:11 Uhr

2. Hauptfasching
Karnevalsanzug

Der Einlass in die „Narhalla“ beginnt 1 Stunde früher, die Stellzeit beim Umzug ebenfalls.

Natürlich ist inzwischen die Mehrzweckhalle zum „Casino Royal“ umgerüstet und herausgeputzt worden. Die Proben unserer Auftrittsgruppen und Solisten wurden erfolgreich abgeschlossen, das Programm des SKV steht. Die Band „Acoustic“ hat auch noch mal geübt, DJ Simon hat seine Musikdateien gepflegt. Und - was sicher ganz wichtig ist - unser neuer „Versorger Franz“ vom Sit In mit seiner Mannschaft hatte zum Lumpenball bei insgesamt solider Leistung nur ganz kleine Hängerchen, aber auch diese werden zur Hauptsaison abgestellt.

Damit ist alles bereit zum „Spiel ohne Risiko“ in unserem Casino, wir freuen uns auf jeden Fall darauf.

Familien- und Seniorenfasching sowie **Kinderfasching** und **Karnevalsanzug** sind oben fett gedruckt worden. Dies aus gutem Grund: Wir möchten für diese Veranstaltungen hier nochmals werben, weil deren Erfolg mit vom Zuspruch zu unserer beachtlichen Sandersdorfer Gäste-Kapazität abhängt.

Der **Familien- und Seniorenfasching** am Sonntagnachmittag mit vollem, brandaktuellem Programm des SKV für ganze 6,- EUR - das ist ein echtes „Schnäppchen“! Karten sind auch an der Tageskasse zu haben.

Der **Kinderfasching** (Kinder frei) mit selbstgemachten Auftritten und einem Profi-Kinderunterhalter in insgesamt gut 2 Stunden unter Regie von Kinderprinzenpaar Otto I. und Charlotte I. bietet Faschingstrubel total!

Der große **Karnevalsanzug** durch unsere Stadt am Sonntag bildet in bewährter Art und doch immer wieder neu den Abschluss und Höhepunkt der Saison mit Start und Ziel am Sportzentrum in Sandersdorf. Zugorganisator Ivo Gottlöber von der Marienapotheke (Tel. 0 34 93/8 82 20, privat 01 79/2 11 39 63, ivogott@googlemail.com) mit seinem Team wird alles richten.

*Sandoria - helau
der SKV*

Bowling - Herren des BC Sandersdorf 97 mit überzeugender Leistung

Am sechsten und letzten Spieltag der Saison hat sich die 1. Herrenmannschaft mit sehr guten Leistungen in das nächste Spieljahr verabschiedet. Am Ende landeten Sie mit dem 3. Platz am Spieltag in der Gesamtrangliste auf Platz 4.

Es gab keine Ausfälle - alle zogen mit. Gleich zu Beginn konnten die Sandersdorfer 8 Spielpunkte einfahren. Dabei überzeugten alle Spieler mit Spielspaß und Leistungskonstanz und insgesamt 9 - 200er Spielen. Erfreulich, dass auch Fred Reumschüssel mit

dem höchsten Spiel (222 Pin) nach langer Krankheit zu dem Erfolg beitragen konnte. In der Besetzung Stephan Lorenz (1.374 Pin/Schnitt 196,3 Pin), Steffen Seifert (1.374 Pin/Schnitt 196,3 Pin), Robert Rohowski (1.228 Pin/Schnitt 175,4 Pin), Hans-Jürgen Dippold (1.188 Pin/Schnitt 169,7 Pin) und Fred Reumschüssel (1.126 Pin/160,9 Pin) wurde am Ende der 4. Tabellenplatz erspielt, der gute Voraussetzungen für die neue Saison bieten sollte. Spielerisch ist der BC Sandersdorf 97 in der Lage mit den führenden Mannschaften mitzuhalten. Jetzt gilt es die Personaldecke zu erweitern, um den im vergangenen Spieljahr ständig wechselnden Personalstamm zu verhindern. Dann ist auch wieder mit der gewohnten Konstanz zu rechnen.

Die Senioren verlassen am 6. Spieltag mit 3 Punkten die Regionalliga und müssen im nächsten Jahr neuen Anlauf nehmen. In der Tabelle der Oberliga Herren liegt der BC Sandersdorf 97 nach 6. Spieltag mit 68 Punkten und 36.274 Pin auf Platz 4.

Bowling - Frauen müssen im nächsten Jahr in der Oberliga neu angreifen

Am 6. Spieltag der Regionalliga der Frauen, mussten die Sandersdorfer die bittere Pille Abstieg annehmen. Nach einem guten Saisonstart, konnte die ersatzgeschwächte Damenmannschaft diese Leistung nicht konservieren und musste sich am letzten Spieltag mit 7 Tageswertungspunkte endgültig auf einen Abstiegsplatz verabschieden. Beste Einzelspielerin war Antje Schneider mit 1.191 Pin/Schnitt 170,1 Pin. Für die neue Saison gilt es vor allem an der Leistungsentwicklung im Team und für zahlenmäßige Verstärkung zu suchen. Dabei sollten die Möglichkeiten auf den bestehenden Bahnanlagen in Greppin, Pouch und Dessau zu nutzen.

Auch die Senioren des BC Sandersdorf 97 konnten sich nach dem 5. Spieltag mit 8 Punkten nicht auf die entscheidende Position schieben, die den Abstieg vermeiden könnte. So liegen sie vor dem letzten Spieltag mit 18 Punkten Rückstand aussichtslos auf einen Abstiegsplatz. Beste Einzelspielerin im Seniorentrio war einmal mehr Margit Wegner mit 1.176 Pin/Schnitt 168,0 Pin. *Steffen Seifert*



5 : 1-Sieg gegen Elsdorf!

Erster Sieg im neuen Jahr!

Nachdem in der Hinserie die letzten drei Spiele ausfielen, ging es für den ESV schon im Januar wieder los. Nach nur 2 Trainingswochen gastierten die Elsdorfer Tabellennachbarn beim ESV. Die Partie wurde gedreht, da der Platz im Altkreis Köthen nicht bespielbar war.

In der Winterpause gab es erfreuliche Nachrichten für alle ESV-Fans. Man konnte sich mit 4 Spielern verstärken.

Motiviert vom neuen Konkurrenzkampf gab die Startelf mächtig Gas. Man schnürte die Rot-Weißen in deren Hälfte ein und kam gleich zu großen Chancen. Nach einem Foulspiel der Gegner hatte man gleich eine gute Freistoßposition. A. Kosa zirkelte das Leder aus etwa 25 Metern links oben in den Torwinkel, 1 : 0 (4.)! Genauso ging es auch weiter, der ESV konnte zum 2 : 0 (8.) vollenden! Nun schienen die Weichen gestellt und der ESV erspielte sich Chance um Chance. Doch teilweise wurden diese sehr kläglich vergeben. Die Gäste hätten nach gut 30 Minuten schon klar unter die Räder kommen müssen! Aber gefehlt. Mit ihrem ersten Torschuss und einem Torwartfehler kamen sie wieder auf 2 : 1 (31.) heran! Nun agierten die Petersrodaer nicht mehr so druckvoll und gaben einige Räume im Mittelfeld preis. Doch die Elsdorfer konnten kein Kapital daraus schlagen. Im Gegenteil. Nach einem weiteren Foulspiel gab es einen Elfmeter für Petersroda. M. Sens ließ sich die Chance nicht nehmen und verwandelte zum 3 : 1 (45.)! In der zweiten Hälfte verließen die Gäste immer mehr ihre Kräfte und so hatte Petersroda leichtes Spiel. Es war förmlich eine Frage der Zeit bis die endgültige Entscheidung fiel. Kurz vor seiner Auswechslung bedankte sich dann K. Kosa

mit dem 4 : 1 (66.)! Die SG fiel nur noch durch unnötige Härte auf und war stehend k. o.! Es hätte ein Kantersieg werden können, doch der ESV begnügte sich mit einem fünften Tor. A. Schlömer schob zum 5 : 1 (84.) ein! Kurz vor den Schlusspfiff gab es noch ein Elfmetergeschenk für Elsdorf. Aber unser Torwart hielt den Strafstoß sehr gut und es blieb beim hoch verdienten 5 : 1-Sieg!
N. Hupka/S. Liebelt
ESV Petersroda

0 : 0 gegen Jeßnitz!

ESV nutzt seine Chancen nicht und verpasst wichtigen Dreier!

Nach gutem Start ins neue Jahr, wollte der ESV den Rückenwind aus dem „Elsdorf-Spiel“ mitnehmen. Mit 3 Punkten konnte man den Anschluss zur Spitzengruppe herstellen.

Gleich zu Beginn sahen die Zuschauer sehr druckvolle Gastgeber, die gleich versuchten der SG den Schneid abzukaufen! Es sollte sich ein Spiel auf ein Tor entwickeln, auf das der Gäste. Bei schwierigen Platzverhältnissen ging es darum möglichst wenige Fehler zu machen und geradlinig und schnörkellos zu spielen. Die Platzherren setzten dies nach und nach um und kamen folgerichtig zu Torchancen. Doch ein Tor sollte nicht fallen. Nach etwa 35 Minuten näherten sich die Gäste so langsam an das ESV-Tor an. Nun hatte der ESV seine schwächste Phase und lies die notwendige Laufbereitschaft und vor allem die Konzentration vermissen. Die Gäste konnten sich aber keine nennenswerte Chance erspielen. 0 : 0-Pausenstand!

Nach dem Seitenwechsel ging es munter weiter in nur eine Richtung, die der Gäste. Aber auffällig waren immer wieder Unkonzentriertheiten der Petersrodaer bei den Aktionen im und um den Strafraum. So sprang zwar ein deutliches Übergewicht und Chancenplus heraus, doch die letzte Entschlossenheit fehlte. So rannten die Hausherren immer wieder an und es sprang nichts Zählbares raus. Jeßnitz kam kurz vor Schluss sogar noch zur Siegmöglichkeit. Nach krassem Fehlpass von C. Mensdorf im Spielaufbau, scheiterte der Gegner an N. Kuznick. Am Ende stand ein mageres torloses Unentschieden, welches die Gäste jubeln ließ!

N. Hupka/S. Liebelt
ESV Petersroda



VfB Zscherndorf Aktuell

Die lange Winterpause und Hallensaison neigt sich dem Ende entgegen und der Focus richtet sich nun bei Spielern und Betreuern des VfB Zscherndorf auf die anstehende Rückrunde. Für die noch ausstehenden Spiele der Saison 2010/11 hat Trainer Jochen Steingraf das Ziel formuliert, mit der 1. Mannschaft am Ende der Saison den Aufstieg in die 1. Kreisklasse zu erreichen. Dafür sind seit Anfang Februar alle Spieler im Training. Bevor aber die Rückrunde begonnen werden kann, haben die VfB Kicker noch ein Nachholspiel der Hinrunde, gegen den Kriener FC auszutragen.

Am **26. Februar**, Anstoß **16:30 Uhr**, im **Sport- und Freizeitzentrum Sandersdorf**, geht es im direkten Duell um die Tabellenführung in der Hinrundentabelle und um eine gute Ausgangslage für die restlichen Begegnungen.

Nachtrag: Am 29. Januar 2011 hatte der VfB Zscherndorf erstmals einen eigenen HallenCup ausgetragen. Ein spannendes Turnier, das bei allen Beteiligten sehr gut ankam. Ein Lob auch an die Schiedsrichter Robert Blöhm und Ralf Wanderer, die mit ihrer bekannt ruhigen und sachlichen Art sehr zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Endstand:

1. Preussen Greppin	20 : 1 Tore	15 Punkte
2. ESV Petersroda II	11 : 5 Tore	10 Punkte
3. TSV Mühlbeck II	9 : 12 Tore	7 Punkte
4. VfB Zscherndorf I	11 : 13 Tore	4 Punkte
5. VfB Zscherndorf II	5 : 17 Tore	4 Punkte
6. VfL Großzöberitz II	3 : 10 Tore	2 Punkte

Torschützenkönig: Andre Bärwald, ESV Petersroda

Bester Spieler: Max Hendel, ESV Petersroda

Bester Torwart: Ronny Claus, Preussen Greppin



4. Platz VfB Zscherndorf

Zum Schluss noch ein Wort in eigener Sache:

Wenn man als VfB Zscherndorf einmal über den Tellerrand sieht, wird uns als Sportler immer wieder bewusst, welche tollen Bedingungen wir in Sandersdorf-Brehna haben, um Sport zu treiben. Dafür möchten sich alle Fußballer des VfB Zscherndorf bei der Stadtverwaltung, um Bürgermeister Andi Grabner, bedanken.

Ein weiterer Dank geht an die SG Union Sandersdorf, Stellvertretend namentlich Ralf Streich, Wolfgang Lattauschke, Jörg Marose und Holger Bär.

Die Zusammenarbeit ist absolut spitze und wir hoffen, dass es auch in Zukunft so bleibt.

Sport frei!

Thomas Fischer

Restprogramm der Heimspiele des TSV Blau-Weiß Brehna, Handball



Team	Datum	Zeit	Gegner
Männer	So., 20.02.2011	14:30	SV Finken Raguhn
WJB	05.03.2011	12:30	SV Finken Raguhn
Frauen	05.03.2011	15:00	SV Finken Raguhn
Frauen	So., 13.03.2011	13:00	HSG Wolfen 2000
Männer	So., 20.03.2011	14:30	TUS 1947 Radis 2
Frauen	So., 27.03.2011	13:30	SG Kühnau
Frauen	02.04.2011	15:00	SV Blau Rot Coswig
Männer	02.04.2011	17:00	Dessau Roßlau HV 06
Männer	noch offen	noch offen	HSV 2000 Zerbst 2

* Änderungen der Spieltermine sind vorbehalten

Unterstützen Sie auch heute lautstark unsere Mannschaft und in den restliche Heimspielen.

Ein großes Dankeschön im Voraus!

Eure Mannschaften des TSV Blau-Weiß Brehna.

Notrufe

für dringliche ärztliche Hausbesuche oder andere Notfälle

0 34 93/51 31 50.

Es meldet sich die Rettungsleitstelle Bitterfeld, welche ebenfalls Auskunft erteilt über die Bereitschaft- und Notfalldienste der Ärzte, einschließlich Augenarzt, Hals-, Nasen- und Ohrenarzt, Zahnarzt und Tierarzt.

Polizei - Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Polizeirevier Bitterfeld:	0 34 93/3 01 -0
Frauennotruf:	0 34 94/3 10 54
Giftnotruf:	03 61/73 07 30

Apotheken-Notdienstplan



Donnerstag, 17.02.2011

Marien-Apotheke Sandersdorf

Freitag, 18.02.2011

Robert-Koch-Apotheke Wolfen

Samstag, 19.02.2011

Hufeland-Apotheke Roitzsch/Turm-Apotheke Gräfenhainichen

Sonntag, 20.02.2011

Hufeland-Apotheke Roitzsch/Turm-Apotheke Gräfenhainichen

Montag, 21.02.2011

City-Apotheke Wolfen

Dienstag, 22.02.2011

Apotheke im Zentrum Sandersdorf/Glück-Auf-Apotheke Zschornowitz

Mittwoch, 23.02.2011

Flora-Apotheke Bitterfeld

Donnerstag, 24.02.2011

Bernstein-Apotheke Friedersdorf/Sittig-Apotheke Zörbig

Freitag, 25.02.2011

Sertürner-Apotheke Holzweißig/Adler-Apotheke Gräfenhainichen

Samstag, 26.02.2011

Turm-Apotheke Wolfen

Sonntag, 27.02.2011

Turm-Apotheke Wolfen

Montag, 28.02.2011

Apotheke im Real Bitterfeld

Dienstag, 01.03.2011

Sittig-Apotheke Wolfen

Mittwoch, 02.03.2011

Adler-Apotheke Jeßnitz/Adler-Apotheke Brehna

Donnerstag, 03.03.2011

Apotheke in der Altstadt Wolfen

Freitag, 04.03.2011

Löwen-Apotheke Bitterfeld

Samstag, 05.03.2011

Sittig-Apotheke Bitterfeld

Sonntag, 06.03.2011

Sittig-Apotheke Bitterfeld

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de



SG Union Sandersdorf: Heimspiele Fußball

Folgende Heimspiele der Verbandsliga Sachsen-Anhalt (1. Mannschaft) und Kreisoberliga Anhalt-Bitterfeld (2. Mannschaft) finden in unserem Stadion in Sandersdorf, Am Sportplatz statt:

Fr., 25.02.2011/19.00 Uhr
 So., 27.02.2011/14.00 Uhr
 Sa., 05.03.2011/15.00 Uhr
 Fr., 11.03.2011/19.00 Uhr
 Sa., 19.03.2011/15.00 Uhr
 Fr., 25.03.2011/19.00 Uhr
 Sa., 02.04.2011/15.00 Uhr
 Sa., 09.04.2011/15.00 Uhr
 Fr., 15.04.2011/19.00 Uhr
 Sa., 23.04.2011/15.00 Uhr
 Sa., 07.05.2011/15.00 Uhr
 Fr., 13.05.2011/19.00 Uhr
 Sa., 21.05.2011/15.00 Uhr

1. Mannschaft : SV 09 Staßfurt
 2. Mannschaft : SV Edderitz
 2. Mannschaft : Holzweißiger SV
 1. Mannschaft : 1. FC Lok Stendal
 2. Mannschaft/SV Pouch-Rösa
 1. Mannschaft : VfB Sangerhausen
 1. Mannschaft : Haldensleber SC
 2. Mannschaft : SG Ramsin
 1. Mannschaft : FC Grün-Weiß Wolfen
 2. Mannschaft : SG Rot-Weiß Thalheim II
 2. Mannschaft : HSV Gröbern
 1. Mannschaft : TV Askania Bernburg
 1. Mannschaft : BSV Halle-Ammendorf

Änderungen vorbehalten! Aktualisierungen unter www.union-sandersdorf.de

Holger Bär

SG Union Sandersdorf



Jagdgenossenschaft Glebitzsch

Die Jagdgenossenschaft Glebitzsch lädt alle Mitglieder (Grundstückseigentümer von bejagbaren Flächen im Außenbereich der Gemarkung Glebitzsch) zur Wahl des Jagdvorstands am 9. März 2011, 14.00 Uhr im Gemeindezentrum (Mühlenweg 1, 06794 Glebitzsch) ein.

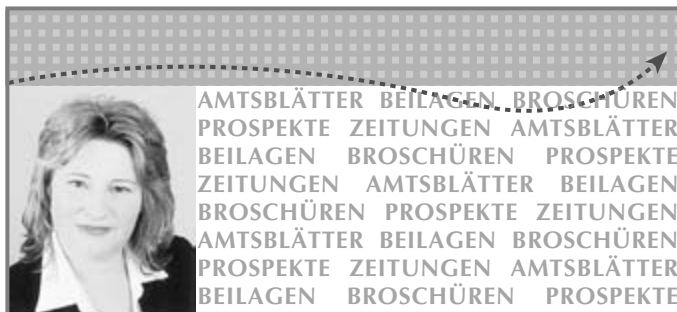
Der Vorstand



Gratulation zum 85. Geburtstag



Am 04.02.2011 gratulierte Ortsbürgermeister Uwe Reuscher Frau Gertrud Hohmann zum 85. Geburtstag und wünschte alles Gute und vor allem viel Gesundheit.



Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Kerstin Zehrt

berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/3 67 21

Telefax: 03 42 02/3 67 22

Funk: 01 71/4 84 47 16

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de



www.wittich.de



IMPRESSUM

„Der Lindenstein“

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Sandersdorf-Brehna und der Ortschaften: Brehna, Glebitzsch, Heidehlo, Petersroda, Ramsin, Renneritz, Roitzsch, Zscherndorf

www.sandersdorf-brehna.de

E-Mail: info@sandersdorf-brehna.de

Das Mitteilungsblatt erscheint grundsätzlich am 1. und 3. Freitag im Monat. Das Mitteilungsblatt wird kostenlos verteilt.

- **Herausgeber, Druck und Verlag:** Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0, Telefax: (03535) 4 89-1 15, Fax-Redaktion 489-155

- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**

Der Bürgermeister der Stadt Sandersdorf-Brehna

- **Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

- **Anzeigenannahme/Beilagen:**

Frau Zehrt, Funk: 01 71 / 4 84 47 16, Telefon (03 42 02) 3 67 21 und Fax (03 42 02) 3 67 22

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigen, Veröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Neu bei www.sandersdorf-brehna.de
**Bildergalerie - hier zeigen wir Ihnen
 Bild-impressionen
 aus Sandersdorf-Brehna**

STADT SANDERSDORF-BREHNA

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Veranstaltung
19.02.2011 ab 10.00 Uhr	Fußball: 2. E-Junioren - 2. LOGO-Team-Cup in der Ballsporthalle am Sport- und Freizeitzentrum Sandersdorf
19.02.2011 ab 19.11 Uhr	1. Hauptfaschingsveranstaltung des Sandersdorfer Karneval Vereins in der Mehrzweckhalle in Sandersdorf
20.02.2011 ab 10.00 Uhr	Fußball: C-Junioren - 5. Sittig-Apotheke-Cup in der Ballsporthalle am Sport- und Freizeitzentrum Sandersdorf
20.02.2011 ab 14.11 Uhr	Familien- und Seniorenfasching des Sandersdorfer Karneval Vereins in der Mehrzweckhalle in Sandersdorf
20.02.2011 14.30 Uhr	Handball-Heimspiel: TSV Blau-Weiß Brehna Männer : SV Finken Raguhn im Kultur- und Sportzentrum Brehna, Bahnhofstraße
21.02.2011 18.00 Uhr	Ortschaftsrat Roitzsch im Sitzungszimmer des Rathauses OT Roitzsch, Friedrich-Ebert-Straße 5
21.02.2011 19.00 Uhr	Ausschuss für Schule, Sport, Kultur, Jugend und Soziales in der Kita „Glückspilz“, Ring der Chemiewerker 66
23.02.2011 ab 16.11 Uhr	Kinderfasching des Sandersdorfer Karneval Vereins in der Mehrzweckhalle in Sandersdorf
23.02.2011 18.30 Uhr	Ortschaftsrat Brehna im Alten Rathaus OT Brehna, Markt 1
23.02.2011 19.00 Uhr	Ortschaftsrat Ramsin in der Freiwilligen Feuerwehr OT Ramsin, Zscherndorfer Str. 5a
24.02.2011 19.00 Uhr	Ortschaftsrat Renneritz im Dorfgemeinschaftshaus OT Renneritz, Brehnaer Str. 17
25.02.2011 19.00 Uhr	Fußball-Heimspiel: SG Union Sandersdorf I : SV 09 Staßfurt im Sandersdorfer Stadion, Am Sportplatz
26.02.2011 ab 10.00 Uhr	Festveranstaltung des Ramsiner Carneval Vereins im Saal in Renneritz
26.02.2011 ab 19.11 Uhr	2. Hauptfaschingsveranstaltung des Sandersdorfer Karneval Vereins in der Mehrzweckhalle in Sandersdorf
27.02.2011 ab 13.11 Uhr	Karnevalsumzug des Sandersdorfer Karneval Vereins
27.02.2011 14.00 Uhr	Fußball-Heimspiel: SG Union Sandersdorf II : SV Edderitz im Sandersdorfer Stadion, Am Sportplatz
28.02.2011 18.00 Uhr	Haupt- und Finanzausschuss Sandersdorf-Brehna im Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2
02.03.2011 18.00 Uhr	Wirtschafts-, Bau- und Ordnungsausschuss Sandersdorf-Brehna, im Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2
03.02.2011 18.00 Uhr	Stadtrat Sandersdorf-Brehna im Sitzungssaal des Rathauses, Bahnhofstraße 2
05.03.2011 12:30 Uhr	Handball-Heimspiel: TSV Blau-Weiß Brehna WJB : SV Finken Raguhn im Kultur- und Sportzentrum Brehna, Bahnhofstraße
05.03.2011 15.00 Uhr	Fußball-Heimspiel: SG Union Sandersdorf II : Holzweißiger SV im Sandersdorfer Stadion, Am Sportplatz

05.03.2011 15.00 Uhr Handball-Heimspiel: TSV Blau-Weiß Brehna Frauen : SV Finken Raguhn im Kultur- und Sportzentrum Brehna, Bahnhofstraße

06.03.2011 ab 10.00 Uhr Fußball: Bambini - 1. Onkel Doc Glaß-Cup in der Mehrzweckhalle am Sport- und Freizeitzentrum Sandersdorf

Post- und Besucheranschrift Hauptsitz

Stadt Sandersdorf-Brehna
Bahnhofstraße 2
06792 Sandersdorf-Brehna
Tel.: 0 34 93/80 10
Fax: 0 34 93/8 01 42
Mail: info@sandersdorf-brehna.de
www.sandersdorf-brehna.de

Besucheranschrift Außenstelle OT Brehna

Bitterfelder Straße 28/29
06796 Sandersdorf-Brehna
Tel.: 0 34 93/80 10
Fax: 0 34 93/8 01 70

Besucheranschrift Außenstelle OT Roitzsch

Friedrich-Ebert-Straße 5
06809 Sandersdorf-Brehna
Tel.: 0 34 93/80 10
Fax: 0 34 93/8 01 80

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Sandersdorf-Brehna

Montag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Bibliothek Sandersdorf-Brehna

Tel. (0 34 93/82 24 25)	
Montag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr/13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 13.00 Uhr

Bibliothek OT Brehna

Tel. (03 49 54/4 92 81)	
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr

Bibliothek OT Ramsin

Montag	18.00 - 19.00 Uhr
Freitag	16.00 - 17.00 Uhr

Bibliothek OT Roitzsch

Dienstag/Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr
---------------------	-------------------

Änderung der Öffnungszeiten des Standesamtes

Wegen Urlaub ist das Standesamt Sandersdorf-Brehna - Hauptsitz - wie folgt geöffnet:

Montag, den 28. Februar 2011	von 9.00 bis 12.00 Uhr 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag, den 1. März 2011	von 9.00 bis 12.00 Uhr 13.00 bis 16.30 Uhr

Die Außenstelle des Standesamtes in Brehna ist geöffnet:

Donnerstag, den 3. März 2011	von 9.00 bis 12.00 Uhr 13.00 bis 16.30 Uhr
Freitag, den 4. März 2011	von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Ihr Standesamt

Ferienregion Elbsandsteingebirge zwischen Böhmen und Dresden

REINHARDTSDORF – SCHÖNA – KLEINGIESSHÜBEL

Das Urlaubsparadies in der Sächsischen Schweiz!

*Wir laden Sie herzlich ein
in die Welt der Steine
und bieten Ihnen Ruhe und
Entspannung jenseits
des „großen Massentourismus“.*



Wandern im Gemeindegebiet zum Großen Zschirnstein, Kaiserkrone, Zirkelstein, Wolfsberg oder erleben Sie Wanderromantik auf dem Malerweg.

Radfahren auf dem grenzüberschreitenden Elberadweg und das Nachbarland Tschechien erkunden

Reiten, sowie Kutsch- und Kremserfahrten bietet ein Reiterhof

Schifffahrten auf der Elbe mit einem historischen Schaufelraddampfer

Fährverbindung Schöna-Hrensko - wandern in der Böhmisches Schweiz

Sport- und Spiel in unserem Sport- und Freizeittreff

Waldbad Schöna - schwimmen und erholen - Kinder-Planschbecken, Spielplatz

Kegeln auf der zertifizierten Bundeskegelbahn

Entspannen und verwöhnen lassen im Kosmetikstudio, in Sauna und Solarium

Ausflugsziele:

- X Festung Königstein
- X Kurort Rathen und die Bastei
- X Kirnitzschtal und Kuhstall

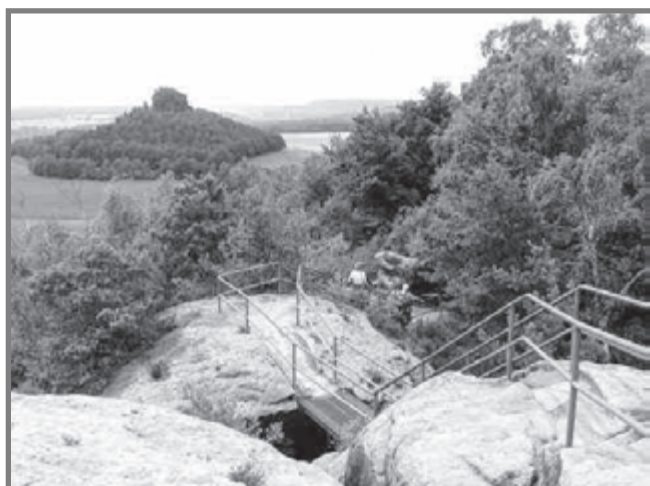
Schnell zu erreichen:

- X Dresden – Kunst- und Kulturstadt
- X Prag – die Goldene Stadt
- X Sebnitz - Kunstblumenstadt

Haben wir Sie neugierig gemacht?

Übernachtungen stehen im Hotel, Gasthöfen, Pensionen, hübschen Ferienwohnungen oder in Privatzimmern zur Verfügung.

Die Gastgeber erwarten Sie!



COUPON: Info - Tel.: (03 50 28) 8 07 37

Fremdenverkehrsamt Reinhardtsdorf-Schöna
Waldbadstraße 52 d/e – 01814 Reinhardtsdorf
www.reinhardtsdorf-schoena.de
tourismus@reinhardtsdorf-schoena.de

Name:

Straße:

PLZ/Ort:

Für das Übersenden von Infomaterial bitte 2,20 € in Briefmarken beilegen!



Zinsaktion: 2,3% p.a. Zinsen für das Tagesgeld Hochzins der Allianz Bank!

Sie möchten mehr für Ihr Geld? Bereits Ihr erster Euro ist uns 2,3% p.a. Zinsen wert! Die Details:

- Garantierte 2,3% p.a. Zinsen ab dem ersten Euro für 6 Monate bei täglicher Verfügbarkeit, nach Ablauf gelten die dann aktuellen Regelkonditionen
- Zinsgarantie besteht ab Kontoeröffnung und für Beträge bis zu 20.000 Euro
- Das Angebot gilt nur für neu bei der Allianz angelegtes Geld

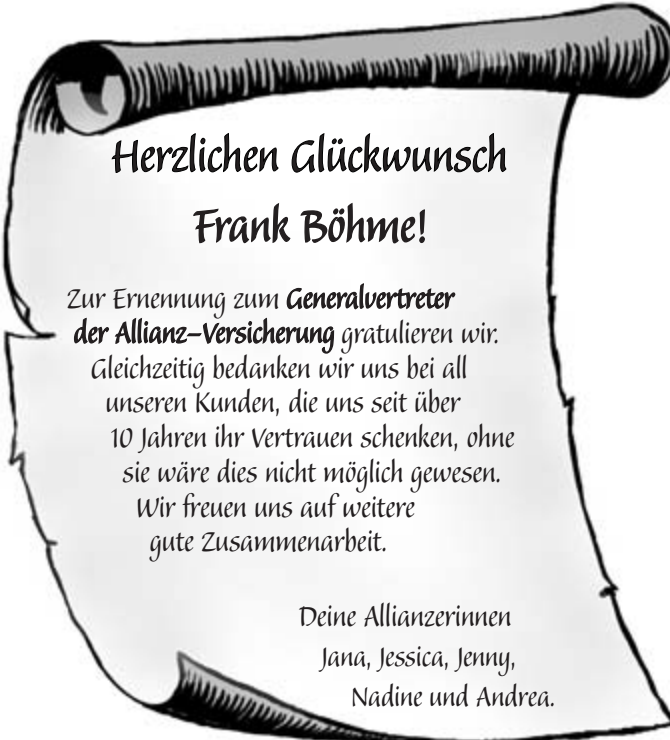
Gleich anrufen oder direkt vorbeikommen, denn das Angebot können Sie nur bis zum 30.04.2011 abschließen (Änderungen vorbehalten)! Wir freuen uns auf Sie.

Allianz Bank, Zweigniederlassung der Oldenburgische Landesbank AG

Vermittlung durch:
Frank Böhme, Hauptvertretung
 Hauptstr. 14, 06792 Sandersdorf-Brehna
 frank.boehme@allianz.de, www.boehme-allianz.de
 Tel. 0 34 93.82 30 60, Fax 0 34 93.82 30 59



Hoffentlich Allianz.



Herzlichen Glückwunsch Frank Böhme!

Zur Ernennung zum **Generalvertreter der Allianz-Versicherung** gratulieren wir. Gleichzeitig bedanken wir uns bei all unseren Kunden, die uns seit über 10 Jahren ihr Vertrauen schenken, ohne sie wäre dies nicht möglich gewesen. Wir freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit.

Deine Allianzerrinnen
 Jana, Jessica, Jenny,
 Nadine und Andrea.

www.abc66.de

Service Anzeigen
Tel. 0 35 35 / 489-0



Machen Sie mehr draus.
 Stiften sichert nachhaltig den Frieden.

STIFTUNG
GEDENKEN UND FRIEDEN
 www.Machen-Sie-mehr-draus.de
 0800-7777-001



www.hotel-breitenbacher-hof.de

WIR FEIERN 1-JÄHRIGES BESTEHEN



Zirkeltraining für Frauen und Männer jeden Alters

Friedensstr. 5 (ehemals Kondi) · 06792 Sandersdorf-Brehna
 Telefon: 0 34 93/ 43 39 06 · www.Fitnessstreff-Sandersdorf.de

Auf Grund der großen Nachfrage erweiterte Öffnungszeiten für unsere Männer!

NEU ab 01.03.2011

Montag:	09.30 - 13.00 Uhr und 16.00 - 20.00 Uhr	(Frauen)
Dienstag:	16.00 - 20.00 Uhr	(Frauen und Männer)
Mittwoch:	09.30 - 13.00 Uhr und 16.00 - 20.00 Uhr	(Frauen und Männer)
Donnerstag:	16.00 - 20.00 Uhr	(Frauen)
Freitag:	09.30 - 13.00 Uhr und 16.00 - 20.00 Uhr	(Frauen und Männer)

Samstag, Sonntag und Feiertag geschlossen

*Sonderrabatt für Neukunden:
 12 Monate trainieren und 11 Monate bezahlen,
 bei Abschluß eines Jahresvertrages, gültig vom 01.03. - 31.03.2011.*

NEU ab sofort

- Bestellungen für OTTO, BAUR, BON PRIX u.v.m. möglich. Ihr Vorteil: keine Versandkosten (außer Speditionslieferung)
- Frühlingfest von OTTO für alle Bestellungen am **28.02.2011** **5% Rabatt und Tombola**



Zinsaktion: 2,3% p.a. Zinsen für das Tagesgeld Hochzins der Allianz Bank!

Sie möchten mehr für Ihr Geld? Bereits Ihr erster Euro ist uns 2,3% p.a. Zinsen wert! Die Details:

- Garantierte 2,3% p.a. Zinsen ab dem ersten Euro für 6 Monate bei täglicher Verfügbarkeit, nach Ablauf gelten die dann aktuellen Regelkonditionen
- Zinsgarantie besteht ab Kontoeröffnung und für Beträge bis zu 20.000 Euro
- Das Angebot gilt nur für neu bei der Allianz angelegtes Geld

Gleich anrufen oder direkt vorbeikommen, denn das Angebot können Sie nur bis zum 30.04.2011 abschließen (Änderungen vorbehalten)! Wir freuen uns auf Sie.

Allianz Bank, Zweigniederlassung der Oldenburgische Landesbank AG

Vermittlung durch:
Olaf Barth, Hauptvertretung
 Hallesche Str.9, 06796 Brehna
 olaf.barth@allianz.de, www.barth-allianz.de
 Tel. 03 49 54.46 70, Fax 03 49 54.4 67 70



Hoffentlich Allianz.

04172020

Containerdienst

Wir stellen Ihnen Container in den Größen
1,5/2,5/3,5/7/10 m³
 sowie 20 / 30 / 40 m³
 u.a. für Sperrmüll, Bauschutt,
 Bauteilenabfall, Schrott etc. zur Verfügung.

Außerdem liefern wir Ihnen gern kurzfristig:
 Sand, Kies, Kompost, Rindenmulch, Oberboden u.v.m.
wie immer → zuverlässig → vorteilhaft → schnell

Telefon 03494/6565-0 RUFEN SIE UNS AN!
Wolfener Recycling GmbH
 OT Wollen • 06766 Bitterfeld-Wolfen • Hugo-Preuß-Straße 1
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

e-mail: info@wolfener-recycling.de

